

Wir führen aus:

GEISTIGES EUROPA

Herausgeber: Professor Dr. A. E. Brinckmann

Bücher über geistige Beziehungen europäischer Nationen
96 Seiten Umfang, teilweise mit Abbildungen, mehrfarbige Einbände, kart. RM. 1,80

Drei programmatische Sätze dieser hochbedeutenden Buchreihe:

Deutsche Kultur ist wesentlicher Bestandteil abendländischer Kultur und von größter geistiger Wirksamkeit
Europäische Kulturen entwickeln sich im ständigen Austausch, im »Nehmen und im Geben«
Nationen müssen sich verstehen lernen, ehe sie sich verständigen können

Sehr vornehme Ausstattung, hervorragend schöne Schaufensterdekoration
Zur Werbung: Sechsseitiger Prospekt — Wertvolle Kunstpostkarten

Univ.-Professor Dr. A. E. Brinckmann
Giotto bis Juvarra
Ewige Werte italienischer Kunst
Deutsch-italien. Text. 24 Tafeln: Baldung, Dürer, Giotto, Orsinowald, Michelangelo, Raffaelo, Tintoretto u. a.

Universitäts-Dozent Dr. Gerhard Hell
Leibniz
korrespondiert mit Paris
»Die für das geistige Europa so entscheidungsvolle Korrespondenz.« Erste Übersetzung bedeutender Briefe.

Universitäts-Professor Dr. Julius Wilhelm
Friedrich Nietzsche
und der französische Geist
»Erschütternde Tatsachen zum deutsch-französischen Verhältnis.« Analyse französischer Geisteswelt.

Geh. Rat Professor Dr. Dr. h. c. Ludwig Aschoff
Rudolf Virchow
Wissenschaft und Weltgeltung
Eine kosmopolitische Darstellung des Meisters. Vom »Amt Schrifttumspflege« gefördert i. Rahmen d. Partel. 2 Tafeln.

Universitäts-Dozent Dr. Karl Schlechta
Erasmus von Rotterdam
Bildung und Glauben
Einführung in den Humanismus. Neuausgabe Erasmischer Texte. Der Gegenwart, Erasmus und Luther.

Literaturhistoriker Dr. Walter Linden
Alexander von Humboldt
Weltbild der Naturwissenschaft
Die größte Forscherpersönlichkeit zu Beginn des 19. Jahrhunderts erfüllt von Goethescher Geisteswelt.

Musikhistoriker Dr. Andreas Liess
Beethoven und Wagner
im Pariser Musikleben
»Eine höchst dramatische Schrift!« Erkenntnis der schöpferischen Worte in deutscher und französischer Musik.

Bildhauer Dr. Karl Schilling
Auguste Rodins
Vermächtnis
Der bedeutendste französische Bildhauer in seinen Aufregungen. Erklärung seines Schaffens. 4 Tafeln.

Die Bücherreihe wird ständig vermehrt!
Keine Nachdrucke! Originale von stetem Wert!



Ausgezeichnete Kritiken des In- und Auslandes
»Ein wirklich geistiges Verlagsereignis« (Köln. Ztg. 14. 7. 40)